



## Oberlandesgericht

### Ausbildungsbeginn in der Justiz: Präsident des Oberlandesgerichts vereidigt Nachwuchskräfte im Oberlandesgericht Naumburg

Der Präsident des Oberlandesgerichts Naumburg, Dr. Winfried Holthaus, hat im Oberlandesgericht (OLG) Naumburg 51 Anwärtnerinnen und Anwärter für die Laufbahn des mittleren Justizdienstes und 11 Anwärtnerinnen und Anwärter für die Laufbahn des Justizwachtmeisterdienstes in das Beamtenverhältnis auf Widerruf ernannt und die neuen Auszubildenden in der Justiz des Landes begrüßt.

Mit der kontinuierlichen Fortsetzung der Ausbildung von Nachwuchskräften für den mittleren Justizdienst und den Justizwachtmeisterdienst soll der Personalbedarf für einen reibungslosen Ablauf der Dienstgeschäfte sowohl in der ordentlichen Gerichtsbarkeit als auch bei den Staatsanwaltschaften und Fachgerichtsbarkeiten des Landes Sachsen-Anhalt angesichts der weiter gestiegenen Anforderungen gedeckt und die wachsende Anzahl an Altersabgängen ausgeglichen werden.

Beamtinnen und Beamte des mittleren Justizdienstes sind insbesondere mit der Abwicklung des Geschäftsbetriebes in den Geschäftsstellen, zum Beispiel der Verwaltung von Akten, dem Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern sowie der Aufnahme von Anträgen und Erklärungen befasst. Eine weitere Aufgabe ist die Protokollführung bei Gerichtsverhandlungen.

Die uniformierten Justizhauptwachtmeisterinnen und Justizhauptwachtmeister sind als Beamtinnen und Beamte des Landes mit der Durchführung hoheitsrechtlicher Aufgaben innerhalb der Justiz betraut. Sie sorgen für Sicherheit und Ordnung in den Justizgebäuden, insbesondere bei Gerichtsverhandlungen. Zudem sind sie für die Bewachung und Vorführung von Gefangenen innerhalb der Justizgebäude zuständig.

Die Justizwachtmeister-Ausbildung dauert ein Jahr. Für den mittleren Justizdienst ist eine zweijährige Justizfachwirtausbildung, auch Vorbereitungsdienst genannt, verpflichtend. Nach erfolgreichem Abschluss werden die Anwärtnerinnen und Anwärter in der Regel in den Justizdienst des Landes Sachsen-Anhalt übernommen und an Gerichten und Staatsanwaltschaften des Landes eingesetzt.

In der Justiz des Landes Sachsen-Anhalt ist für die Ausbildung der Justizfachwirtinnen und Justizfachwirte sowie die Justizhauptwachtmeisterinnen und Justizhauptwachtmeister das Oberlandesgericht Naumburg zuständig. Das OLG stellt jedes Jahr geeignete Anwärtnerinnen und Anwärter ein. Bewerbungen sind jederzeit möglich.

Weitere Informationen zu den Ausbildungsmöglichkeiten: <https://justiz.sachsen-anhalt.de/themen/justizkarriere>

Impressum: Oberlandesgericht Naumburg Pressestelle Domplatz 1006618 Naumburg (Saale) Tel: 03445 28-2229 Fax: 03445 28-2000 Mail: [presse.olg@justiz.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.olg@justiz.sachsen-anhalt.de) Web: [www.olg.sachsen-anhalt.de](http://www.olg.sachsen-anhalt.de)